

## Hochschulentwicklung

- Erstmalig hat die MHB mit Neuwahlen des Dekanats an der Fakultät für Medizin und Psychologie im Juli 2024 mit [Prof. Christine Holmberg](#) eine weibliche Dekanin ins Amt berufen
- Mit Verabschiedung des [Code of Conduct](#) wurde die Erarbeitung von Antidiskriminierungsregelungen initiiert; hierfür wird eine Statusübergreifende Arbeitsgruppe eingesetzt um den Prozess partizipativ zu gestalten.
- An der Fakultät für Gesundheitswissenschaften wurde eine dezentrale Gleichstellungsbeauftragte gewählt ([Paula Theobald](#)), mit der MHB und der BTU finden im 6-8-wöchigen Rhythmus gemeinsame Überlegungen zur Gleichstellungsarbeit statt
- Über die Gleichstellungsbeauftragte der MHB wurde im [Verband privater Hochschulen](#) ein „Ausschuss Chancengleichheit“ initiiert, eine erste konstituierende Sitzung findet am 7.11.2024 statt

## Forschung

- Stärkung der MHB-Forschungsvernetzung durch Beteiligung zweier klinischer Fächer an gemeinsamer [BMBF-geförderter Ausschreibung zu Gendermedizin](#) mit dem Institut für Gendermedizin der Universität Magdeburg,
- Die überregionale studentische [Initiative GiM](#) (Gender in medicine) strebt eine inhaltliche Erweiterung in DiM (Diversity in medicine) an. Die GiM Brandenburg ist an der MHB verortet und agiert in Kooperation mit der über die Gleichstellung organisierte [IAG Gender and Diversity in der Gesundheitsversorgung](#). Studierendenimpulse werden damit direkt in die Umsetzung gebracht. Seit WiSe 2024/25 bietet die IAG im Sinne eines Think-Tanks an, mögliche Forschungsvorhaben, Abschlussarbeiten, Konzepte in der IAG zu präsentieren, um sie hinsichtlich Geschlechter- und Diversitätsaspekten zu ergänzen/ erweitern oder korrigieren.

## Berufungskommissionen

- Die MHB hat erstmals eine Ausschreibung für eine klinische Professur als Doppelspitze konzipiert. Ziel ist, die Attraktivität von Leitungspositionen für Frauen zu erhöhen, indem Top-Sharing ermöglicht wird.
- Die *MHB-Checkliste Gleichstellung in Berufungsverfahren* (in Anlehnung an die LaKoG-Checkliste) soll die Beachtung von Gleichstellungsaspekten durch die Mitglieder der Berufungskommissionen zukünftig stärker unterstützen und eine bessere Übersichtlichkeit gewährleisten. (ggf. Überarbeitung nach LaKoG-Impulsen)
- Ausschreibungen enthalten zukünftig nach Möglichkeit immer auch einen Zusatz zu Kompetenzen in Gendermedizin, auch um die Zielsetzung von Gleichstellung in der Medizin von vorneherein zu adressieren.

## Veranstaltungen

- 3.9. Vernissage [Gender Data Gap](#) am Campus Rüdersdorf
- Monatliche IAG-Angebote im WiSe 24/25:
  - 16.10. Geschlechterspezifische Aspekte in Diagnostik und Therapie des Urothelkarzinoms
  - 20.11. zu Geschlechteraspekten in der Pharmakotherapie
  - 18.12. Bundesweites GiM/ DiM-Treffen hybrid am Standort MHB
  - 15.1. zu geschlechterspezifischen Besonderheiten in der Palliativversorgung
  - 19.2. Die Bedeutung des Geschlechts in Bezug auf Neurodivergenzen
- Studierende bereiten für das WiSe 24/25 erneut den [Papaya-Workshop](#) vor, um schon früh im Grundstudium zur Umsetzung von Schwangerschaftsabbrüchen zu sensibilisieren und praktisch anzuleiten